

	<p>Objekt: Pistole: Terzerol mit Steinschloss</p> <p>Museum: Stadtmuseum Lippstadt Rathausstraße 13 59555 Lippstadt 02941/980-259 Christine.Schoenebeck@lippstadt.de</p> <p>Sammlung: Krieg und Frieden</p> <p>Inventarnummer: 10717</p>
--	--

Beschreibung

Vorderladepistole, Terzerol, aus Metall (Stahl/Eisen); schwer beschädigt: Es fehlen Holzgriff, Ladestock u. Abzugsbügel vollständig; glatter Lauf, Kaliber ca. 14mm, ohne Zielvorrichtung; verschraubter, eckiger Schlosskasten mit angesetztem runden Lauf, darüber und darin verbaut Hahn (beschädigt) mit Batterie u. Pulverpfanne; Schlosskasten mit schwach erkennbarem, umlaufenden Reliefmuster; unterhalb des Laufs Reste einer einfachen Ladestockhalterung (Feder u. Metallzylinder).

Terzerole waren meist einfach konstruierte, schlichte Pistolen, oftmals als Schreckschusswaffe, bzw. Vogelschreck- oder Wildhüterpistole verwendet, z.B. um landwirtschaftliche Anbauflächen vor Vögeln zu schützen ("Weinbergpistole" "Taschenpistole", oder zeitgenössisch mitunter auch "Damenpistole" genannt); unbekannter Hersteller, starke Korrosion, keine Markierungen erkennbar.

Zustand:

Zerstört. Holzgriff fehlt vollständig, Abzugsbügel fehlt, Ladestock und Halterung fehlt, sehr starke Korrosion, Mechanik defekt, Teile des Hahns abgebrochen

Grunddaten

Material/Technik: Metall (Stahl/Eisen)
Maße: 1,5 x 17 x 8,5

Ereignisse

Hergestellt wann 19.-20. Jahrhundert
wer
wo

Schlagworte

- Jagd
- Pistole
- Schreckschusswaffe
- Wildhüter

Literatur

- Dolínek, Vladimír u. Durdík, Jan (1995): Historische Waffen. Hanau, 191